

Afghanistan: Einführung ins Amt verschoben

Kabul. Afghanistans wiedergewählter Präsident Aschraf Ghani hat im Streit um den Ausgang der Präsidentenwahl seine Amtseinführung verschoben. Diese soll nun laut einer am Mittwoch veröffentlichten Mitteilung des Präsidentenpalasts am 9. März stattfinden und nicht wie vorgesehen an diesem Donnerstag. Ghani wurde am vergangenen Dienstag mit 50,64 Prozent der Stimmen mehr als vier Monate nach der Wahl zum Sieger erklärt. Sein Herausforderer und bisheriger Regierungsgeschäftsführer Abdullah Abdullah erkannte das Ergebnis allerdings nicht an. Er will eine eigene Regierung aufstellen und verkündete ebenfalls seine Amtseinführung.(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/373416.afghanistan-einfuehrung-ins-amt-verschoben.html>